

STADT RODENBERG

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER

LANDKREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1000

FLUR 5+6

BEBAUUNGSPLAN NR. 8

„ GROVE “

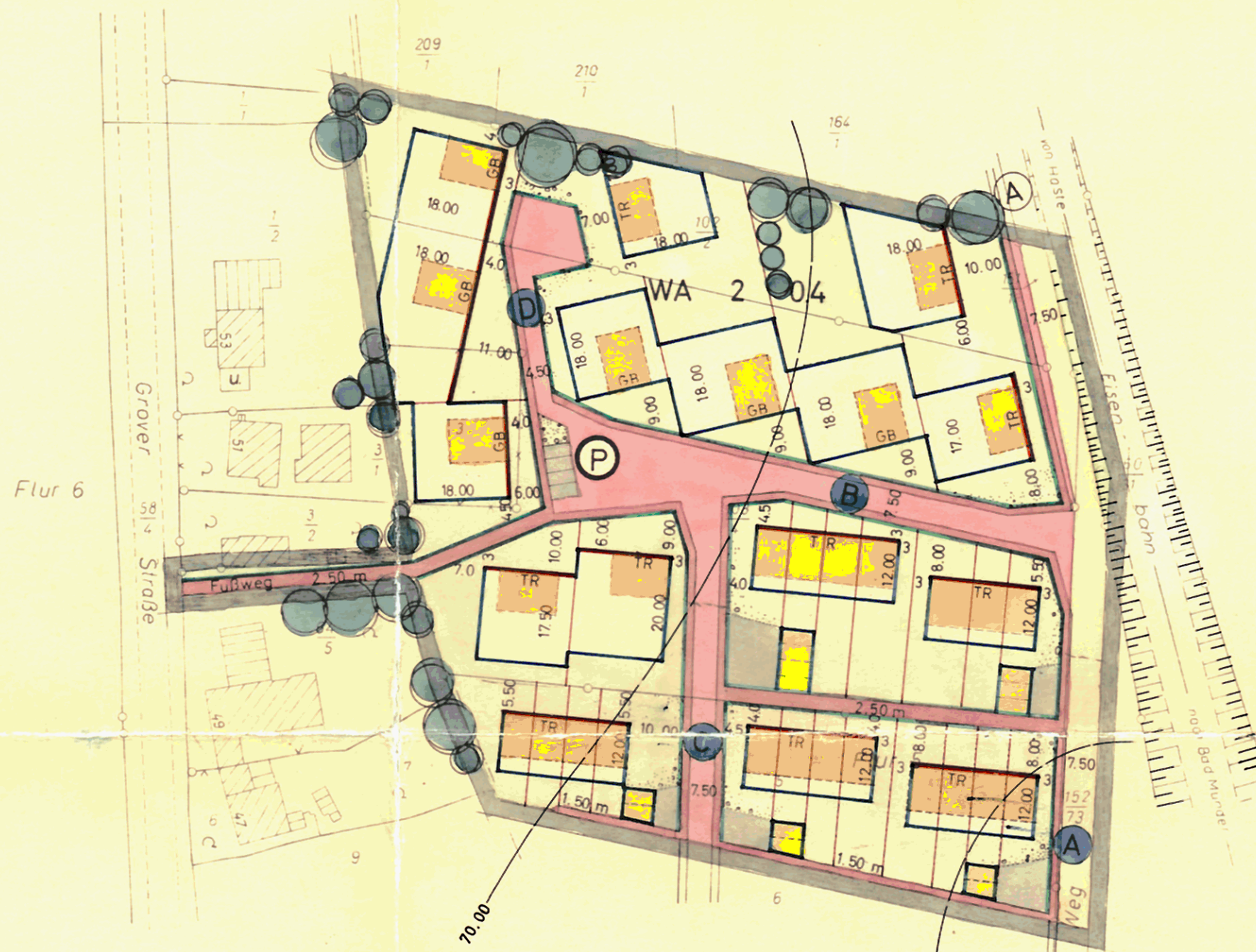
ZEICHENERKLÄRUNG

- vorhanden
- Straßenfläche
- Grundstücksgrenzen
- ▨ Gebäude
- Flurgrenze

- geplant, d. h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt.
- Grenze des Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- ▭ bebaubare Fläche
- ▭ nicht überbaubare Fläche
- ▭ Straßenfläche
- WA 2 allgem. Wohngebiet 2 - gesch.
- 04 Grundflächenzahl
- Ⓟ Parkplatz
- ▭ Stellplätze und Garagen

- unverbindliche Anregungen
- vorgeschl. Grundstücksgrenzen
- entf. Grundstücksgrenzen
- ▭ vorgeschl. Stellung der Baukörper
- vorgeschl. Bepflanzung

- nach anderen gesetzlichen Vorschriften getroffene Festsetzungen
- TR traufenständige Bebauung
- GB giebelständige Bebauung



SITUATION
IM MAßSTAB 1 : 25000

Vervielfältigung verboten

Die Richtigkeit der Planunterlage
in vermessungstechnischer Hinsicht
wird bescheinigt.

Rinteln, den 26. Sept. 1963
Katasteramt

Rinteln
Reg.-Verm.-Rat

BEARBEITET
RINTELN, DEN 7 DEZEMBER 1963

ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN
ORTSPLANER
RINTELN/WESER

Bundtzen
Stadtmeister

BESCHLOSSEN
GEM § 10 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
VOM RAT DER STADT
IN DER SITZUNG AM 29. JULI 1965
RODENBERG, DEN 30. JULI 1965

Stapmann
Stadtmeister

HAT AUSGELEGEN
GEM § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
IN DER ZEIT VOM 12. APRIL 1965
BIS einschl. 12. MAI 1965
RODENBERG, DEN 15. MAI 1965

Strobel
Stadtdirektor

GENEHMIGT
GEM § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
HANNOVER, AM 9.6.1966
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
NR. 1388/65

Jürgens
Oberbaurat

BEKANNTGEMACHT
GEM § 12 DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23.6.1960
AM 12. August 1966
RODENBERG, DEN 12. August 1966

Strobel
Stadtdirektor

